

Rohrbacher Dorf bote

AMTLICHE MITTEILUNGEN DER GEMEINDE ROHRBACH
Für den Inhalt verantwortlich Bgm. Karl Bader

IV/300 2018

Gratulation zum Vizeweltmeistertitel im Eisstockschießen 2018!

Mit einer Abordnung von etwa 50 begeisterten Fans, wurde seitens der Gemeinde Rohrbach das Team Österreich mit dem Rohrbacher Christian Hobl kräftig beim Finale der Eisstock WM 2018 in Amstetten angefeuert. Große Freude herrschte schließlich über den großartigen zweiten Platz der österreichischen Mannschaft.



Rohrbacher Fans mit dem Vizeweltmeister 2018 Christian Hobl



**Sehr geehrte Rohrbacherinnen und Rohrbacher,
liebe Jugendliche!**

Heute darf ich Ihnen den neuen Rohrbacher Dorfboten präsentieren. Gleich auf der Titelseite finden Sie einen sehr erfreulichen Anlass: Christian Hobl wurde als Mitglied des Österreichischen Nationalteams Vizeweltmeister im Eisstockschießen 2018. Dazu begleitete ihn eine Fandelegation zum Wettbewerb in Amstetten. Herzliche Gratulation zu dieser Leistung.

Des Weiteren darf ich Sie über die Aktivitäten in unserer Gemeinde informieren. Einen besonderen Stellenwert nehmen dabei die Berichte aus dem Gemeinderat ein, dazu gehören insbesondere die Präsentation des Rechnungsabschlusses 2017 und der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2018. Dabei ist sehr erfreulich, dass wir trotz der großen Investitionen im vorigen Jahr (Hauptplatz, Gehsteig und neues Feuerwehrauto) einen Überschuss von € 57.000,- erzielen konnten.

Hauptprojekt im heurigen Jahr wird die Fertigstellung des neuen Hauptplatzes sein.

Zusätzlich zu den Bauarbeiten kann ich von vielen Aktivitäten in unserer Gemeinde berichten, darunter fallen insbesondere die Projekte der Arbeitsgruppen im Rahmen des Projektes Gemeinde21. Beispielhaft sei hier die Präsentation der Rohrbacher Trachtenlinie erwähnt, die im Rahmen einer Modeschau am 13. April erfolgen wird.

Ich danke allen, die sich in den verschiedensten Bereichen Rohrbachs so engagiert für unser Dorf einsetzen und freue mich auf viele Begegnungen mit Ihnen bei den zahlreich angebotenen Veranstaltungen und Aktivitäten.

Liebe Grüße

Ihr Bürgermeister



- Ing. Karl Schalko hat mit Wirksamkeit vom 31. Jänner sein Gemeinderatsmandat zurückgelegt. Karl Schalko war von 2000 bis 2010 Gemeinderat, übte von 2010 bis 2015 die Funktion eines geschäftsführenden Gemeinderates aus und war seit 2015 Gemeinderat mit den Schwerpunkten Zivilschutz und Umwelt und Mitglied im Prüfungsausschuss. Somit war Ing. Schalko insgesamt 17 Jahre Gemeinderat und leistete in dieser Zeit einen sehr wesentlichen Anteil zur Weiterentwicklung unserer Gemeinde. Dafür sagen wir danke! Seitens der Gemeinde wurde ihm in Anerkennung seiner Verdienste das Silberne Ehrenzeichen verliehen.
- Frau Helene Czizek wurde als Mitglied des Gemeinderates angelobt. Ich wünsche ihr viel Freude bei der Arbeit für unser Rohrbach.
- Mit der Rot Kreuz Bezirksstelle wurde ein neuer Rettungsdienstvertrag abgeschlossen.
- Die Prozessphase Gemeinde 21 wurde um ein Jahr verlängert.
- Herr Karl Fasching wurde im Rahmen der „Aktion20.000“ als Mitarbeiter im Bauhof aufgenommen.
- In der nächsten Zeit werden die Kanalstränge in der Bergauerstraße, im Bereich Lindenstraße und in der Schulstraße einer TV Inspektion unterzogen, um deren Zustand beurteilen zu können.
- Die Urteelquelle wird einer fachlichen Inspektion unterzogen, um festzustellen, ob eine UV Anlage installiert werden muss.
- Für den Bauhof wurde ein Traglast Regal angekauft und bereits montiert.
- Für den Turnsaal, aber auch für Veranstaltungen im Freien, wurde eine mobile Bühne angekauft.
- Der Leasingvertrag für die VW Pritsche ist abgelaufen. Das Fahrzeug wurde nunmehr von der Gemeinde angekauft.
- Am St. Bartholomäus Platz wird eine E-Tankstelle errichtet.
- Zwölf Ansuchen um einen sozialen Härteausgleich wurden genehmigt.
- Das Land NÖ hat eine Kassenprüfung durchgeführt und das Ergebnis wurde dem Gemeinderat berichtet.
- Der neue Gehsteig entlang des Durlaßbaches wurde mit Gemeinderatsbeschluss in die Verwaltung und Erhaltung der Gemeinde übernommen.
- Für das Vorhaben Straßenbau ist im Voranschlag eine Darlehensaufnahme vorgesehen. Nach erfolgter Ausschreibung wurde das Darlehen beim Billigstbieter Hypo NÖ aufgenommen.
- Seitens der Dorf- und Stadterneuerung wurde für die Hauptplatzgestaltung eine nicht rückzahlbare Förderung von € 44.000,- gewährt.
- Der Obmann der Jugendblaskapelle, Ing. Erich Rosenbaum, übt diese Funktion seit nunmehr 15 Jahren sehr erfolgreich aus. Aus diesem Grund wurde ihm seitens der Gemeinde Rohrbach das Ehrenzeichen in Silber verliehen. Herzlichen Glückwunsch und danke für das außerordentliche Engagement!





Der Gemeinderat hat den **Rechnungsabschluss 2017** in seiner letzten Sitzung **einstimmig genehmigt**. Sehr erfreulich ist dabei anzumerken, dass es im ordentlichen Haushalt einen **Überschuss von € 57.616,--** zu verzeichnen gibt.

Der **finanzielle Gesamtaufwand im ordentlichen Haushalt** betrug € **3.450.000,--**, jener im **außerordentlichen Haushalt** € **1.322.000,--**.

Das **Gesamtbudget** der Gemeinde im Jahr 2017 ist mit € **4.772.000,--** ausgewiesen.

Einnahmen im ordentlichen Haushalt (in €):

Grundsteuer	92.900,--
Kommunalsteuer	955.600,--
Anteil an Bundessteuern	1.277.000,--
Gebühreneinnahmen	561.000,--

An **nicht rückzahlbaren Zuschüssen** haben wir im Rechnungsjahr vom **Land NÖ** € **310.000,--** erhalten.

Ausgaben im ordentlichen Haushalt (in €):

Rettungswesen	9.300,--
Kindergarten	147.000,--
Volksschule	106.000,--
Neue Mittelschule	52.000,--
Sonderpädagogik	13.500,--
Musikschule	31.600,--
Berufsschulbeitrag	19.400,--
Sozialhilfeumlagen	263.000,--
Krankenanstaltenfinanzierung	426.000,--
Winterdienst	27.500,--
Öffentliche Beleuchtung	39.500,--
Friedhof	27.500,--
Wasserversorgung	172.000,--
Abwasserbeseitigung	262.000,--
Müllentsorgung	99.000,--



Die Grundsätze der Sparsamkeit und Zweckmäßigkeit waren auch die Grundlage für die Erstellung des Voranschlages 2018. Im **ordentlichen Haushalt** (= jährlich wiederkehrende Einnahmen und Ausgaben) ist eine Summe von € **3.381.000,--** vorgesehen.

Der **außerordentliche Haushalt** umfasst Projekte, die nicht als laufender Betrieb gewertet werden können.

Dafür werden für 2018 € **847.000,--** vorgesehen. Das ergibt für das nächste Jahr einen Gesamthaushalt von € **4.228.800,--**.

Einnahmen im ordentlichen Haushalt (in €):

Anteil an Bundessteuern	1.300.000,--
Kommunalsteuer	1.050.000,--
Grundsteuer	85.500,--
Gebühreneinnahmen	591.000,--
Aufschließungsabgabe	30.000,--

Der **Schuldenstand** wird im heurigen Jahr trotz intensiver Investitionen **um über € 191.000,-- reduziert**.

Ausgaben im ordentlichen Haushalt (in €):

Kindergarten	166.000,--
Volksschule	123.000,--
Neue Mittelschule	57.000,--
Sonderpädagogik	22.000,--
Berufsschulen	24.500,--
Musikschule	35.000,--
Sozialhilfeumlagen	244.400,--
Krankenhausfinanzierung	410.000,--
Winterdienst	40.000,--
Öffentliche Beleuchtung	38.500,--
Friedhof	29.700,--
Wasserversorgung	165.300,--
Abwasserbeseitigung	260.000,--
Müllentsorgung	94.300,--



Die Ortsdurchfahrt von Rohrbach entlang der Landesstraße L 132 wurde auf einer Gesamtlänge von etwa 350 m saniert. Auf Grund des Alters der Straßenkonstruktion und den vorhandenen Fahrbahnschäden entsprach die Fahrbahn nicht mehr den modernen Verkehrserfordernissen. Außerdem fehlte für die Fußgänger ein sicherer Gehweg in diesem Bereich.

Aus diesem Grund hat das Land NÖ gemeinsam mit der Gemeinde Rohrbach eine Fahrbahnsanierung mit Errichtung eines Gehweges beschlossen.



Die Ortsdurchfahrt wurde entlang der L 132 saniert

Die Arbeiten wurden mit Genehmigung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Ludwig Schleritzko durch die Straßenmeisterei Lilienfeld unter Heranziehung von regionalen Bau- und Lieferfirmen ausgeführt.



Berufsabschlussfeier 2018

Rohrbachs Jugend stand am 3. Jänner im Mittelpunkt der Gemeinde. Bürgermeister Karl Bader und Jugendgemeinderat Clemens Dorfner zeichneten als Ausdruck der Wertschätzung gegenüber der Jugend zahlreiche junge Bürger für den Abschluss eines Berufes, einer Höheren Schule oder eines akademischen Studiums aus. Auch Vizebürgermeisterin Anna Klinger sowie zahlreiche Gemeinderäte, Eltern und PartnerInnen feierten mit den jungen Gemeindebürgern.

Als Anerkennungsgeschenk gab es für alle, die sich zur gemeinsamen Feier im Gemeindeamt eingefunden hatten, zwei einfache Golddukatn und einen Rohrbach-Bildband. Für einen festlichen musikalischen Rahmen sorgte ein Ensemble der Jugendblaskapelle.



Unter dem Motto „Hinweis statt Strafe“ wurde abwechselnd im Bereich des neuen Hauptplatzes, der Schulstraße, sowie in der Lindenstraße und Wehrstraße ein Tempomessgerät aufgestellt.

Zur Verfügung gestellt wurde das Messgerät von der Kleinregion Traisen-Gölsental. In den beschriebenen Straßen wurde das Tempolimit an die örtlichen Gegebenheiten angepasst.

Das Messgerät soll auch Aufmerksamkeit dafür schaffen, mit welcher Geschwindigkeit die Autofahrer in manchen Bereichen unterwegs sind.

Die eingeführte 30er Zone hat sich nach den vorliegenden Rückmeldungen bereits bestens bewährt. Die Geschwindigkeit von 30 km/h wird dankenswerterweise vom Großteil der Fahrzeugbenutzer eingehalten. Es werden jedoch auch jene Fahrzeuglenker ersucht sich an die vorgegebene Geschwindigkeit zu halten, die sich bisher noch schwer mit dem 30er tun - vor allem aus Gründen der Rücksichtnahme und der Verkehrssicherheit.

Besonders aufmerksam wird in diesem Zusammenhang noch einmal auf die Tatsache gemacht, dass in der 30er Zone der Rechtsvorrang gilt!

In all diesen Fällen ist natürlich besondere Vorsicht geboten. Die Verkehrsteilnehmer werden gebeten, dass sie zur Erhöhung der allgemeinen Verkehrssicherheit einen Beitrag leisten!



Für den Bereich Hauptplatz (von der neuen Durlaßbachbrücke bis zum Erker beim Gemeindeamt) ist nun seit einigen Wochen die verordnete Begegnungszone in Kraft. Die durchgeführte Geschwindigkeitsmessung hat ergeben, dass sich ein Großteil der Autofahrer an die vorgegebenen Maßnahmen halten.

Beim Abstellen der Fahrzeuge ist noch ein Umdenken erforderlich, vor allem im Bereich des Kaffeehauses und der Bäckerei.

Eine Begegnungszone ist eine Straße, deren Fahrbahn für die gemeinsame Nutzung durch Fahrzeuge und Fußgänger bestimmt ist, und die als solche gekennzeichnet ist.



Das Parken in einer Begegnungszone ist nur an eigens dafür gekennzeichneten Stellen erlaubt. Das ist besonders wichtig, da aufgrund dieser Bestimmung kein Parkverbotsschild aufgestellt werden muss!

Alle Parkplätze auf unserem Hauptplatz sind asphaltierte Flächen und zwar im **Bereich Friseur Fischer bis zur Durlaßbachbrücke**. Hier gibt es links und rechts noch je zwei Hauseinfahrten mit gepflasterter Fläche, die für die Anrainer zur Einfahrt freizuhalten sind!

Im gepflasterten Fahrbahnbereich des Gemeindeamtes und der Kirche ist das Abstellen eines Fahrzeuges jedenfalls nicht gestattet.



Der Gemeinderat beabsichtigt gem. § 25 Abs. 1 des NÖ Raumordnungsgesetzes 2014 i.d.g.F. das örtliche Raumordnungsprogramm der Gemeinde Rohrbach an der Gölzen abzuändern.

Die betroffenen Eigentümer oder unmittelbaren Anrainer werden persönlich gem. § 24 Abs. 6 des NÖ Raumordnungsgesetzes 2014 verständigt.

Der Entwurf dazu liegt gemäß § 24, Abs. 5 des NÖ Raumordnungsgesetzes 2014 i.d.g.F., durch sechs Wochen, das ist in der Zeit

vom 20.03.2018 bis 02.05.2018

im Gemeindeamt Rohrbach an der Gölzen von Mo. bis Fr. in der Zeit von 7:30 - 12:00 Uhr und Mo. bis Do. von 13:00 -16:00 Uhr zur allgemeinen Einsicht auf.

Jedermann ist berechtigt, innerhalb der Auflegungsfrist zum Entwurf der Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes schriftlich Stellung zu nehmen.

Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen.



Im Rahmen einer festlichen Veranstaltung zeichnete Familienministerin Sophie Karmasin insgesamt 112 Gemeinden aus ganz Österreich für ihr Engagement um mehr Familienfreundlichkeit und eine bessere Lebensqualität auf regionaler Ebene aus.

Für die Gemeinde Rohrbach konnten Bürgermeister Karl Bader und Familiengemeinderätin Renate Obermaier das Zertifikat „familienfreundliche Gemeinde“ übernehmen. Rohrbach ist bereits seit 2014 „UNICEF Kinderfreundliche Gemeinde“.



Familienfreundliche Gemeinde

Mit Angeboten wie dem „Knirpsetreff“, den Ferienspielen im Sommer, „Gesunde Schule“ und gesunde Ernährung im Kindergarten positioniert sich Rohrbach als „familienfreundliche Gemeinde“. Auch verschiedene Maßnahmen wie der barrierefreie Zugang zu Kindergarten und Volksschule, Neugestaltung des Hauptplatzes als Kommunikationszentrum, der Motorikpark eingegliedert in den beschilderten „tut gut“-Schrittweg und einer 30-er Zone im Ortskern sowie in der Wohnhausanlage „An der Sägemühle“ überzeugen quer durch die Generationen.

Heilende Cremes und Salben standen beim „Gesunde Gemeinde“-Workshop mit der Rohrbacherin Burgi Uhrfaher, diplomierte Kräuterexpertin, im Mittelpunkt.

Uhrfaher regte bei den Kursen an: „Verwenden wir wieder Zutaten, die vor unserer Haustüre wachsen oder auf unserem Speiseplan stehen. Ich möchte zeigen wie einfach es ist, eigene Salben zu zaubern – ganz ohne Chemie, aus allem, was die Natur uns bietet.“



Salbenkurs mit Burgi Uhrfaher

Die Kostbarkeiten, die gemeinsam mit der Gruppe hergestellt wurden, waren eine Lärchenpechcreme, eine Beinwellsalbe sowie eine natürliche Gesichtscrème. Vom Ergebnis überzeugt zeigte sich auch Gesundheitsgemeinderätin Maria Vonwald: „Diese wohltuenden und pflegenden Naturkosmetikprodukte fühlen sich herrlich an und wer seine eigene Creme anrührt, entscheidet alleine über die Inhalts- und Zusatzstoffe.“

Die Kräuterexpertin Uhrfaher bietet nun ab April monatlich jeweils zwei Kräuterwanderungen an. Interessierte treffen einander am ersten Mittwoch im Monat ohne Voranmeldung um 8:30 Uhr oder am ersten Freitag im Monat um 15 Uhr am Hauptplatz in Rohrbach (siehe auch unter „Veranstaltungen“ auf der Gemeindehomepage).



Auszeichnung Projektwettbewerb

Nach Originalität, dem Grad der Bürgerbeteiligung und ihrer wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Nachhaltigkeit bewertete eine unabhängige Jury aus 68 eingereichten Dorferneuerungsprojekten in drei verschiedenen Kategorien. In der Kategorie „Dorf- und Stadtökonomie“ durfte die Gemeinde Rohrbach im NÖ Landhaus in St. Pölten einen Preis für das Projekt „Trachtenlinie – Höhepunkt der Designentwicklung in Rohrbach“ in Empfang nehmen.

Mit der innovativen Idee, eine eigene „Rohrbacher Trachtenlinie“ zu entwickeln, wurde die Gemeinde21-Arbeitsgruppe „Öffentlichkeitsarbeit und Identität“ unter der Leitung von Vizebürgermeisterin Anna Klinger von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner ausgezeichnet.

„Der Projektwettbewerb hat wieder bewiesen, welche unschätzbare wertvolle Kraft in den Dörfern, Städten und Kleinregionen und dabei besonders in den Bürgerinnen und Bürgern steckt“, sagte Mikl-Leitner im Rahmen der Siegerehrung.



Gesunde Gemeinde

„Die heute Ausgezeichneten stehen für die Erfolgsgeschichten von ‚tut gut‘ und der ‚Gesunden Gemeinden‘“, sagte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner in Grafenegg, wo sie gemeinsam mit Landesrat Ludwig Schleritzko Plaketten an „Gesunde Gemeinden“ überreichte. Mit dabei war auch die Gemeinde Rohrbach, die mit der Initiative „Gesundes Rohrbach“ in den vergangenen Jahren wichtige Schritte setzte, um der Gesundheitsförderung im Dorf einen neuen Stellenwert zu geben.

„Am Sektor Gesundheit sind auch unsere Vereine sehr aktiv“, freut sich geschäftsführende Gemeinderätin Maria Vonwald über das Engagement der Ehrenamtlichen. Die Gesundheitsgemeinderätin engagiert sich indes in den Bereichen Bewegung, Ernährung, Natur und Umwelt, mentale Gesundheit sowie Vorsorge & Medizin und hielt in den letzten Jahren viele Aktionstage ab. Vor vier Jahren erfüllte die Gemeinde die Kriterien für die Grundzertifizierung, die im November 2013 verliehen wurde. Ein Jahr später konnte Vonwald, die sich im Rahmen der Gemeinde21 als Arbeitskreisleiterin unermüdlich mit dem Team der Gruppe „Gesundheit und Natur“ für eine Verbesserung der Gesundheitsvorsorgemaßnahmen einsetzt, die erste Gemeinde-Plakette entgegennehmen. Gemeinsam mit der Obfrau des Vereines LebensGut Miteinander, der Medizinerin Sandra Berger und Cornelia Fuchs (nicht im Bild) aus der Arbeitsgruppe Gesundheit, durfte sie von Landeshauptfrau Mikl-Leitner abermals die Gemeinde-Plakette übernehmen.



Vortrag eCarsharing und Elektromobilität

In Kooperation mit der Gemeinde präsentierte Thomas Sumberger, der Obmann des Vereins „Nachhaltig unterwegs“, einen Informationstag zum Thema eCarsharing und Elektromobilität. „Die Besucher hatten die Möglichkeit, ein Elektro-Fahrzeug, BMW i3 zu testen und danach stellte Sumberger das Carsharing Projekt vor“, freut sich Umweltgemeinderat Georg Palber über das Interesse der Bevölkerung an einer ökologischen Lebensweise. Nähere Informationen zum Projekt sind unter www.nachhaltig-unterwegs.at zu finden. Im Umweltbereich hat die Gemeinde verschiedene Projekte laufen, die der Nachhaltigkeit dienen, so wurde voriges Jahr unter anderem die komplette Straßenbeleuchtung auf LED umgestellt.





Adventstunde in der Volksschule Rohrbach

Vorweihnachtliche Atmosphäre wurde beim „23. Rohrbacher Advent“ in der traditionellen Adventstunde in der Volksschule vermittelt. Neben Darbietungen des Trachtenvereins und der Jugendblaskapelle beeindruckten im Weihnachtsspiel „Die Engel haben es erzählt“ die Viertklässler unter der Leitung von Klassenlehrerin Sylvia Moser.

Großen Applaus erhielten auch die Erstklässler mit ihren entzückenden Darbietungen sowie der Schulchor unter der Leitung von Martina Miedler.

Mit einem abwechslungsreichen Programm präsentierte sich ebenfalls wieder der traditionelle dreitägige „Rohrbacher Advent“. Kunst, Kultur und Kulinarik wurden von den heimischen Vereinen in Kooperation mit der Gemeinde angeboten.

Zu den kulturellen Fixpunkten zählten abermals die Konzertabende des „Chor 70“ unter der Leitung von Iva Denona sowie das „3klang Chor“ Konzert unter der Leitung von Gottfried Holzer und das Weisenblasen der Jugendblaskapelle.



Bis auf den letzten Platz voll war der Rohrbacher Mehrzwecksaal bei der Adventfeier für die ältere Generation. Organisiert wurde das vorweihnachtliche Fest von Vizebürgermeisterin Anna Klinger mit Unterstützung der Seniorenbundobfrau Helene Czizek. Darbietungen der Erstklässler und des Schulchores unter der Leitung von Martina Miedler beeindruckten die zahlreichen Besucher.



Weihnachtsfeier für ältere Generation

Pfarrer Altmann Wand bereicherte das Fest mit einer Weihnachtsgeschichte. Für Stimmung sorgte auch der „Rohrbacher 4Gesang“ mit Walter Pandalitschka, Sigrud Uli Fischer, Michaela Fennes und Christian Kotas. Von den Darbietungen beeindruckt zeigten sich auch die Obfrau des Pensionistenverbandes, Monika Fasching und Kulturgemeinderat Leopold Sindl.



Weihnachtskindergarten

Während die Eltern am Heiligen Abend daheim damit beschäftigt waren, dem Christkind ein wenig zu helfen, kümmerten sich Katharina Zöchling, Anna Rosenbaum, Sarah Liebhaber, Martin Klinger und David Stocker im Kindergarten um die Kinder. Verschiedenste Spiele halfen dabei, die nervöse Vorfreude aufs Christkind abzubauen.



3. Klasse am Bauernhof

Abenteuer Natur ganz nah erleben durften die Kinder der dritten Klasse der Volksschule im Rahmen des Sachunterricht-Projektes „Gesunde Ernährung“. Bereits im Frühjahr wurde unter sachkundiger Anleitung von „Schule am Bauernhof“-Bäuerin Gerlinde Rotteneder in ihrem Garten Gemüse angepflanzt. Die jungen Gärtner durften die Früchte ihrer Arbeit auch wieder ernten und hatten dabei offensichtlich großen Spaß. Das Erlernen vom richtigen Umgang mit gesunden Nahrungsmitteln ist auch den Klassenlehrerinnen VOL Gertrud Bader und VOL Birgit Dopler-Wutti sehr wichtig. So wurde das Gemüse gemeinsam zu einer Suppe verarbeitet.



Wegen Verschleißerscheinungen und weil sie den aktuellen Standards nicht mehr entsprach, wurde die alte Kletterwand im Kindergarten gegen eine Neue ausgetauscht. Die neue Kletterwand mit Anschaffungskosten von etwa € 4.000,- entspricht allen aktuellen Auflagen und kann durch ein ausgeklügeltes Stecksystem auch unterschiedlich verwendet werden. Die Kinder haben offensichtlich großen Spaß daran, das neue Turngerät ausgiebig zu testen.



Neue Kletterwand im Kindergarten



Kulturausschuss tagte

Der Ausschuss der Gemeinde für Weiterbildung und Kultur tagte unter dem Vorsitz von Gemeinderat Leopold Sindl. Haupttagesordnungspunkte waren das Kindermaibaumsteigen, das am 1. Mai im Dorfzentrum abgehalten wird sowie der „2. Rohrbacher Holunderblütenkirrtag“ am 10. Juni mit Frühschoppen, den „Hollerschnapszuzlern“ aus dem Salzkammergut, Harmonikaspielern und den „Wadlschnalzern“ sowie dem Tanzkreis Traisen-Gölsental.

Unter der Rubrik „Kultur & Brauchtum“ wurden drei weitere Termine fixiert: Das 36. Frühjahrskonzert der Jugendblaskapelle, das am 24. März unter der Moderation von Ing. Erich Rosenbaum in der Turnhalle des Volksschule über die Bühne geht, das Frühlingskonzert des 3klang Chor Rohrbach, welches am 20. April unter der Leitung von Chorleiter Gottfried Holzer im Mehrzwecksaal der Gemeinde Rohrbach abgehalten wird und der „Tag der Tracht“ des Heimat- und Trachtenvereines, der am 20. Mai geplant ist.



Sternsingeraktion der Pfarre Rohrbach

Im Gedanken der Nächstenliebe gingen 44 Sternsingerkinder mit 9 erwachsenen und 6 jugendlichen Begleitern von Haus zu Haus und überbrachten im Rahmen der Dreikönigsaktion die Friedensbotschaft und den Segen für das Jahr 2018. Rund € 4.900,- konnten für notleidende Menschen und Hilfsprojekte in Entwicklungsländern gesammelt werden.



In Anerkennung und Würdigung der hervorragenden Verdienste um das Bundesland NÖ wurde Alt-Vizebürgermeisterin Eva Steyrer im NÖ Landtagssaal in St. Pölten mit dem Ehrenzeichen des Landes NÖ in Silber ausgezeichnet. Die Überreichung des Ehrenzeichens erfolgte in festlichem Rahmen durch Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner. Auch Landeshauptfrau Stellvertreter Stephan Pernkopf und Bürgermeister Karl Bader gratulierten.



Ehrenzeichen in Silber für Eva Steyrer



Schulkino

CHRONIK

In der Volksschule machte das Schulkino Station. Das Projekt „Schulkino plus“ wird gemeinsam mit dem Niederösterreichischen Medienzentrum und dem Verein Young durchgeführt.

Im Rahmen dieses Projektes wurde in den 3. Klassen der Film „Ab durch die Hecke“ gezeigt und anschließend ein Workshop mit den Kindern durchgeführt.



Schulkino

„Soziale Themen aufzugreifen und zu reflektieren machte den Kindern sichtlich Spaß“, so Klassenlehrerin VOL Gertrud Bader. Betreut wurde dieses Projekt von Nicole Jünger vom Verein Young, für die Technik zeigte sich Paul Wildberger von NöMedia verantwortlich.



Schultüten Wettbewerb

CHRONIK



Schultüten Wettbewerb

Mit ihren Zeichnungen gewann die erste Klasse der Volksschule Rohrbach, mit Volksschullehrerin Martina Miedler den Schultütenwettbewerb der Bäuerinnen im Bezirk. Auf großen Blättern hielten sie ihre persönlichen Eindrücke über die Landwirtschaft im Ort fest. „Es ist wichtig, wieder mehr Bewusstsein dafür zu schaffen, woher die Lebensmittel am Teller eigentlich kommen, wie sie produziert, aber auch verarbeitet werden!“, erklärt Bezirksbäuerin Veronika Heinz, die gemeinsam mit Gemeindebäuerin Monika Zöchling die Gewinnerklasse besuchte, den Grundgedanken des Projektes.



Licht- und Tonanlage

CHRONIK

Für den Turnsaal der Volksschule Rohrbach wurde eine neue Ton- und Lichanlage um etwa € 9.000,-- angekauft. Ausgeführt wurde das Projekt durch die Firma iTECH unter ton-technischer Beratung von Roman Hutterer.

Das umgesetzte Projekt beinhaltet einerseits dauernd betriebsbereite Lautsprecher und andererseits für Veranstaltungen mit Bühne eine technische Vorbereitung, um die Bühnenscheinwerfer viel einfacher zum Einsatz zu bringen.

Ermöglicht wurde die gemeinsame Finanzierung durch die VS-Gemeinde, den Kulturausschuss, den Elternverein der Volksschule, den Turnverein SPUNTUVERO, die Jugendblaskapelle sowie die Clara Schumann-Musikschule.



Licht- und Tonanlage



Valentinsgruß in Volksschule



Valentinsgruß im Kindergarten

Traditionell mit einem bunten Blumengruß zum Valentinstag würdigten Bürgermeister Karl Bader und Vizebürgermeisterin Anna Klinger die Leistungen der Volksschul- und Kindergartenpädagoginnen, sowie das Engagement der GemeindemitarbeiterInnen.



Musikschule Hainfeld

INFO

Die Musikschule Hainfeld lädt zum Tag der offenen Tür am 4. Mai 2018 von 15 - 18 Uhr. Die im Gemeindeverband (mit Ramsau, Rohrbach, Kaumberg und Altenmarkt) geführte und vom Land NÖ geförderte Musikschule besteht derzeit aus etwa 370 Schülern und 16 Lehrern. Zweck ist es, die Freude an der Musik zu wecken, zum aktiven Musizieren zu motivieren und musikalische Begabungen zu finden und zu fördern.

Geboten werden musikalische Früherziehung und Grundausbildung, qualifizierter Instrumental- und Vokalunterricht, die Möglichkeit zum gemeinsamen Musizieren in Ensembles und Kinderchören sowie Kurse für Musikkunde und Gehörbildung.

Musikschul-Anmeldungen für das Schuljahr 2018/19 sind am 25. und 26. Juni 2018 von 13 bis 17 Uhr in der NNöMS Hainfeld möglich.



LEADER Region Mostviertel

CHRONIK

Eine erfreuliche Bilanz zog die LEADER-Region Mostviertel-Mitte bei ihrer 11. Mitgliederversammlung. 20 Projekte wurden in der aktuellen Förderperiode seit 2015 bei LEADER eingereicht, die meisten davon sind schon in Umsetzung, 3 bereits abgeschlossen. Für diese 20 Projekte wurden LEADER-Fördermittel in der Höhe von 1,1 Millionen Euro freigegeben.



LEADER Region Mostviertel

Obmann Bgm. Anton Gonaus betonte die Wichtigkeit der Zusammenarbeit von Gemeinden im ländlichen Raum. Die Kommunen und Regionen sind aufgerufen nicht nur zu verwalten, sondern auch zu entwickeln. Das LEADER-Programm ist ein ideales Werkzeug dafür. Es unterstützt den Bottom-up Ansatz und stellt Fördergelder für innovative Projekte zur Verfügung. Diese Chance gilt es zu nutzen. Die LEADER-Region Mostviertel-Mitte besteht aus 39 Gemeinden, die sich jährlich zur Mitgliederversammlung treffen.



Fahrzeugsegnung des HLF1

Ein neues „Hilfeleistungsfahrzeug 1“ (HLF1) mit Allrad wurde von Pater Altmann Wand sowie Pater Pirmin Mayer gesegnet und somit offiziell in Betrieb genommen. Die Finanzierung erfolgte durch Förderungen des Landes NÖ sowie durch finanzielle Beiträge der Gemeinde Rohrbach und der Feuerwehr Rohrbach.

Vizebürgermeisterin Anna Klinger fungierte als Fahrzeugpatin.

Auch eine Abordnung der Feuerwehr Ummendorf aus Deutschland ließ es sich nicht nehmen, der FF-Rohrbach zum neuen Fahrzeug zu gratulieren.



Ein Rückblick auf das abgelaufene Jahr sowie Beförderungen, Auszeichnungen und der Ankauf des neuen Einsatzfahrzeuges vom Typ HLF1 standen im Mittelpunkt der FF-Jahresmitgliederversammlung.



FF-Jahresmitgliederversammlung

Kommandant Erich Schildböck und die Stellvertreter Franz Bader und Stefan Zeller berichteten über die zahlreichen Einsätze, Übungen und gesellschaftlichen Veranstaltungen, aber auch über geplante Vorhaben der Rohrbacher Wehr.

So hatte die FF Rohrbach laut Einsatzstatistik im abgelaufenen Jahr 34 Einsätze mit 261 Einsatzstunden. Neben 29 Technischen Einsätzen waren auch 5 Brandeinsätze zu bewältigen. In der Übungsstatistik waren insgesamt 965 Stunden zu verzeich-

nen und in der Tätigkeitsstatistik wurden 3709 Stunden erfasst. Insgesamt gab es in der Feuerwehr 213 Ereignisse mit 6440 Stunden zu bewältigen.

Auch die Feuerwehrjugend ist sehr engagiert und zeigte bei den Bezirksleistungsbewerben eindrucksvoll ihr Können. Der langjährige Jugendbetreuer Hannes Sindl legte im August 2017 die Betreuung der Feuerwehrjugend in jüngere Hände. Als Jugendbetreuer engagiert sich nun Karl Schalko mit dem Gehilfen Dominik Wollinger.



Feuerwehrjugend

Die Feuerwehrjugend besteht aus 12 Burschen und einem Mädchen. Ihnen wurde bei der Versammlung das Fertigkeitabzeichen Feuerwehrsicherheit und Erste Hilfe überreicht.



Runder Geburtstag gefeiert

CHRONIK



FF-Kommandant feierte seinen „Runden“

Mit Familie, Freunden und Weggefährten feierte Rohrbachs Feuerwehrkommandant Erich Schildböck Ende 2017 die Vollendung seines 60. Geburtstages.

Gratulationen gab es auch vom Pfarrer aus Pyhra, Feuerwehrkurat Pater Pirmin Mayer, Bürgermeister Karl Bader, dem stellvertretenden FF-Kommandanten Franz Bader sowie von Familie und Freunden.



Vorstand neu gewählt

CHRONIK

Im Oktober 2017 fand die ordentliche Jahreshauptversammlung des Elternvereins der Volksschule Rohrbach statt. Obfrau Sandra Böhmwalder legte ihr Amt zurück und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit mit Frau Dir. Fertner, den Pädagoginnen, der Gemeinde und den anderen Vereinen. Notburga Uhrfahner wurde einstimmig zur neuen Obfrau des Elternvereines gewählt.



Elternverein der VS - Jahreshauptversammlung



Theaterfahrt

CHRONIK



Theaterfahrt der Naturfreunde

Das Kindermusical „Der Dschungel brennt“ durften 32 Kinder der Naturfreunde Ortsgruppe Rohrbach im Raimundtheater in Wien besuchen. Begleitet wurden die Kinder neben einigen Eltern auch von Naturfreunde-Jugendobfrau Petra Stari und deren Stellvertreterin Bettina Fahrenberger.



Kindermaskenball

CHRONIK

Riesenspaß für Groß und Klein war der Kindermaskenball der Naturfreunde am 11. Februar. Jugendobfrau Petra Stari und Bettina Fahrenberger hatten lustige Spiele vorbereitet, aber auch ein Gast-Clown, die Tombola und unzählige Faschingskrapfen, gespendet von Gastwirt Johann Linsbichler, zählten zu den Highlights.



Kindermaskenball der Naturfreunde



Eine Nacht in Tracht

CHRONIK

Fesche Dirndl, tolle Musik und gute Stimmung standen beim Ball des Heimat- und Trachtenvereins im Vordergrund. Bis in die frühen Morgenstunden wurde „Eine Nacht in Tracht“ gefeiert. Die „Dirndl Rocker“ sorgten dabei für beste Stimmung.



Nacht in Tracht



Generalversammlung

CHRONIK



Generalversammlung Jugendblaskapelle

„Die Jugendblaskapelle besteht aus 51 Mitgliedern, davon sind 43 aktive Musikerinnen und Musiker. 26 der aktiven Musiker sind unter 30 Jahre alt“, führt Obmann Ing. Erich Rosenbaum aus.

Insgesamt hat die Rohrbacher Jugendblaskapelle im Jahr 2017 an 29 Veranstaltungen teilgenommen. Highlights waren unter anderem das 35. Frühjahrskonzert und traditionelle Veranstaltungen wie der „Tag der Tracht“, der „Holunderblütenkirrtag“, sowie 12 kirchliche Aktivitäten.

„Als durchaus gelungenen Start“, bezeichnete Obmann Rosenbaum auch die neue Bläserklasse der Musikschule Hainfeld in der Rohrbacher Volksschule. Finanzreferent Martin Schweiger wurde indes für die geordnete Kassaführung gedankt.

Besonderer Dank galt auch den Jugendreferentinnen Tamara Frühwirth, Sarah Liebhaber und Anna Rosenbaum für die engagierte Jugendarbeit und Ludwig Czizek und Leo Schmölz für die jährliche Organisation des traditionellen Preisschnapsens.



Fahrer für „Essen auf Rädern“ gesucht

INFO

Für die Aktion „Essen auf Rädern“ werden dringend Freiwillige als FahrerInnen gesucht! Das Engagement von freiwilligen Helfen ist insbesondere deswegen wichtig, um die Kosten für die Essens-Empfänger so niedrig wie möglich zu halten. Für nähere Infos wenden Sie sich bei Interesse bitte an Vizebürgermeisterin Anna Klinger, unter der Telefonnummer: 0664-469 59 24.



8. Rohrbacher Sparkassen Duathlon

INFO

Am 14.04.2018 findet auf der Liese Prokop Sportanlage der 8. Rohrbacher Duathlon statt. Bei dieser Auflage wird sogar die österreichische Staatsmeisterschaft Duathlon Kurzdistanz ausgetragen! Aber natürlich gibt es nicht nur Bewerbe für professionelle Sportler sondern auch für Hobbysportler, Kinder und Personen die auch einmal Wettkampfatmosphäre schnuppern wollen.

Genauere Informationen unter: www.askoe-hainfeld.at

Bewerbe: Sparefroh Kinderlauf
Firmen- und Vereinsstaffel

Hauptbewerb Einzel und Staffel, Start: 14:00 Uhr
Hobbybewerb Einzel und Staffel, Start: 14:45 Uhr



Bauernbund Ball

Sehr gut besucht war der Rohrbacher Bauernball, am 9. Februar im Gasthaus Linsbichler. Volkstümlich eingetanzt wurde das traditionelle Event vom Heimat- und Trachtenverein unter der Leitung von Barbara Kaiblinger und Christoph Wagner. Auch "Die Stritzis" sorgten für gute Stimmung im Saal. Mitternächliche Highlights waren die Tombola und die gelungene Einlage des Volkstanzkreises Traisen-Gölsental.



Mit 51 begeisterten Kindern ist SPOKI (Sport für Kinder von 6-10) jeden Montag von 16 - 18 in diesem Schuljahr sehr gut besucht! Um den zahlreichen Kindern ein tolles und sicheres Bewegungsangebot bieten zu können, ist der Spuntuvero auf der Suche nach Übungsleitern.

„Zu zweit im Team freuen wir uns über Eltern, Schüler oder Studenten, die gemeinsam mit uns die Kinder für Bewegung begeistern. Spuntuvero ermöglicht Fortbildungen und Übungsleiterausbildung für Kinderturnen“, freut sich Obfrau Mag. Katrin Breitler über Meldung von Interessenten. Kontakt unter: 0650/2281611



Sport für Kinder



Wirbelsäulenturnen

Wirbelsäulengymnastik unter fachlicher Anleitung von Margit Brandner veranstaltet wie jedes Jahr "Die Bäuerinnen" in Rohrbach.

Zahlreiche Männer und Frauen nahmen das Angebot wahr, bewusst etwas für ihre Gesundheit zu tun.

Insgesamt wurden im Laufe des Winters acht Einheiten durchgeführt.

Die LebensGut Jungpflanzen sind von BIO AUSTRIA zertifiziert. Ein buntes Sortiment aus ausschließlich samenfesten Sorten umfasst eine Vielzahl an Gemüse-, Blumen- und Kräuterjungpflanzen. Die LeGuLa Jungpflanzen wachsen bewusst in einem so wenig wie möglich geheizten Folientunnel auf. Die an das Klima im niederösterreichischen Alpenvorland gewöhnten Pflanzen sind daher sehr robust. Einmal ausgepflanzt bringen sie die besten Voraussetzungen für ein gesundes und schnelles Wachstum mit. Das Angebot an Jungpflanzen können sie Internet unter <http://www.legula.at/shop/> ansehen.

Ab Mitte April 2018 gibt es wieder am LebensGut gezogene zertifizierte Bio-Jungpflanzen zu kaufen.

Ab Mittwoch den 11. April in der Zeit von 14:30 – 18:30 Uhr gibt es jeden Mittwoch Bio Jungpflanzen Ab Hof-Verkauf am LebensGut Miteinander (ehem. Edelhof), oder nach telefonischer Anmeldung unter 0699/10395589 bei Tatjana Tupy.

Markttag ist am Samstag, den 5. Mai, von 10:30 – 18:30 Uhr. Verkauft werden Bio-Jungpflanzen sowie Ausstellung und Verkauf diverser Bio-Produkte, z.B. Pflanzner Naturkosmetik die auch am LebensGut produziert werden und Bio-Backwaren aus der Region.



Kanal- und Wasserleitungsgebühren

Bei Zu- und Umbauten entsteht die Verpflichtung zur Entrichtung einer einmaligen Ergänzungsabgabe für Kanal- und Wasserleitungsanschlussgebühren wenn die verbaute Fläche vergrößert oder Geschoße dazu angeschlossen wurden. Veränderungen, die eine Änderung der Berechnungsgrundlagen nach sich ziehen, sind **innen zwei Wochen nach ihrer Vollendung** vom Liegenschaftseigentümer der Gemeinde schriftlich anzuzeigen.

Im Sinne der Gebührengerechtigkeit sind daher die Berechnungsflächen aller an den Kanal oder die Wasserleitung angeschlossenen Liegenschaften einzubeziehen.

Eine Überprüfung der Berechnungsflächen für die Kanalgebühren wurde zuletzt im Jahr 1991 durch-

Gemüsebezug über Ernteanteile:

Von Juni bis November gibt es die Möglichkeit, jeden Mittwoch frisch geerntetes biologisches Gemüse aus Rohrbach im Rahmen von solidarischer Landwirtschaft zu beziehen. Für die Saison 2018 sind noch Ernteanteile der LebensGut Landwirtschaft zu vergeben.

Ein Ernteanteil entspricht im Jahresdurchschnitt dem Gemüsebedarf einer erwachsenen Person, die sich vorwiegend von Gemüse ernährt. Wir bemühen uns, eine abwechslungsreiche Vielfalt an verschiedenen Gemüsearten und -sorten zu produzieren.

Nähere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.lebensgutmiteinander.com/landwirtschaft, per Mail unter legula@lebensgutmiteinander.com und per Telefon unter 0699/10395589 oder 0680/3360226. Bei Interesse kann gerne auch ein persönlicher Termin vor Ort vereinbart werden, um den Gemüsebaubetrieb und das Konzept der solidarischen Landwirtschaft besser kennenzulernen.

geführt. Die Gemeinde Rohrbach an der Gölsen ersucht daher alle Liegenschaftseigentümer um Prüfung und Mitteilung, ob alle an den Kanal angeschlossenen Geschoße baubehördlich bewilligt und der Gemeinde die Änderung der Berechnungsgrundlage bekannt gegeben wurde.

Sollte dies nicht der Fall sein, ersuchen wir um umgehende Kontaktaufnahme mit der Gemeinde Rohrbach an der Gölsen, zu den Parteienverkehrszeiten im Gemeindeamt.

Der Gemeinde ist bewusst, dass eine Überprüfung vor Ort nicht unbedingt angenehm ist. Im Sinne der Gebührengerechtigkeit ist jedoch einer Überprüfung und allenfalls Nachzahlung von Gebühren bei Wenigen gegenüber einer größeren Gebührenerhöhung bei Allen der Vorrang zu geben.



Testwochen e-mobil

INFO

Werden auch Sie e-mobil! Nutzen Sie die Testaktion „6 Tage Probefahren um 60 Euro“ und testen Sie neue Elektroautos auf ihre Alltagstauglichkeit. Sie werden sehen: Wer es einmal ausprobiert hat, steigt ungern wieder aus!

Die TESTWOCHE ermöglicht Ihnen, ein e-Auto im Alltag zu testen: Am Weg zur Arbeit, beim Wochenendausflug oder der nächsten Einkaufsfahrt. Nach 6 Tagen bringen Sie das Auto dann unbeschadet zurück – auch wenn der Abschied schwerfällt! Sie bezahlen dafür nur 60 Euro, dank einer Förderung vom Land Niederösterreich. Teilnahmeberechtigt sind ausschließlich Privatpersonen.

Weitere Informationen: www.e-mobil-noe.at/testwoche



Anmeldung von Hunden

INFO

Gemäß NÖ Hundehaltegesetz ist das Halten von Hunden vom Hundehalter, bzw. der Hundehalterin der Gemeinde, in der der Hund gehalten wird oder gehalten werden soll, unverzüglich anzuzeigen. Abgabepflichtig ist jeder, der im Gemeindegebiet einen über 3 Monate alten Hund hält.



Neue Erdenbürger

INFO

Die Gemeinde Rohrbach hält ein Geschenk für jeden neuen Erdenbürger und jede neue Erdenbürgerin bereit. Entweder einen Baby-Rucksack oder einen Nah&Frisch-Gutschein im Wert von € 50,-. Zusätzlich stellt die Gemeinde jeder Familie mit einem Neugeborenen einmalig fünf Restmüllsäcke extra zur Verfügung. Gerne werden die Geschenke auch von Familiengemeinderätin Renate Obermaier persönlich überbracht.

Zur Übergabe der Geschenke bzw. zum Vereinbaren eines Besuches der Familiengemeinderätin, wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt Rohrbach.



Strauch- und Heckenschnitt

INFO

Hinsichtlich des Strauch- und Heckenschnittes an den Grundstücksgrenzen zum öffentlichen Gut wurde schon wiederholt in der Gemeindezeitung darum gebeten, überhängende Sträucher und Bäume zurückzuschneiden und es wird daher dringend ersucht, dies regelmäßig durchzuführen. Vor allem im Winter wird auch die Räumung der Gehsteige durch überhängende Äste oftmals stark behindert. In diesem Zusammenhang wird auch auf den § 91 Abs. 1 der StVO hingewiesen.

Nach dieser Bestimmung hat die Behörde die Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen.



Reinheit der Biotonne

INFO

Der Betreiber der Kompostieranlage in Wiesenfeld, Herr Berger, klagt über schlechte Sammelqualität und Verunreinigungen. Fremdstoffe müssen händisch aussortiert werden und verursachen dadurch erhebliche Mehrkosten. In Zukunft werden den Gemeinden aliquot der gelieferten Tonnen die Mehrkosten aufgerechnet.

Es werden daher alle Benützer von Bio-Tonnen ersucht darauf zu achten, dass keine Fremdstoffe in die Biotonne gelangen. Die Fahrer der Firma Kerschner sind auch dazu angehalten, wenn Verunreinigungen vor der Tonnenentleerung bemerkt werden, diese nicht zu entleeren.



Biotonne für Grasschnitt

SERVICE

Für die Entsorgung von Rasenschnitt besteht auch die Möglichkeit zur Anschaffung einer Biotonne über die Sommermonate. Nähere Auskünfte erhalten Sie im Gemeindeamt bei Frau Bader.



Sperrmüll

SERVICE

In der Wertstoffsammelstelle wird immer wieder kleinteiliger Müll als Sperrmüll angeliefert. In diesem Zusammenhang wird darauf verwiesen, dass sperriger Müll (Regenschirme, Spielsachen, etc.), der in die Restmülltonne passt, auch über diese entsorgt werden muss.

Im September 2017 wurde das Abfallwirtschaftsgesetz dahingehend angepasst, dass Mineralwolle (produziert vor 2002) und Styrodur (produziert vor 2004 bzw. 2008) als Sondermüll zu behandeln sind. Es sind daher größere Mengen über eine lizenzierte Firma zu entsorgen. Haushaltsmengen (ca. 60 l Sack) können derzeit noch über die Sammelstelle entsorgt werden. Der Sack muss aber verschlossen und zugeklebt angeliefert werden. Der Abfallverband ist derzeit mit der weiteren Lösung dieser Problematik befasst.

Neue Tarife für Bauschuttanlieferung:

von 0,25 m³ bis 0,5 m³ € 35,00

von 0,5 m³ bis 1,0 m³ € 70,00

Die Tarife für Altreifen bleiben unverändert € 2,50/Stk. ohne Felgen, € 6,00/Stk. mit Felgen. Kühlgeräte, Bildschirme und Elektrogeräte werden wie schon bisher kostenlos übernommen.



Frühjahrsputz

TERMIN

Zur diesjährigen Flurreinigungsaktion wird am 21.04.2018 um 9:00 Uhr am Hauptplatz eingeladen. Dauer bis etwa 12:00 Uhr, im Anschluss erfolgt eine Jause.



Wohnbauförderung Beratungstage

TERMIN

Jeweils Mittwoch von 7:30 Uhr bis 12:00 Uhr, in der Bezirkshauptmannschaft Lilienfeld, Haus A, Besprechungszimmer Erdgeschoß, Zimmer Nr. 03 (A.E.03).

11. April 2018

18. April 2018

25. April 2018

16. Mai 2018

23. Mai 2018

20. Juni 2018

27. Juni 2018

Die Beratung erfolgt durch einen Mitarbeiter der Abteilung Wohnungsförderung des Amtes der NÖ Landesregierung. Sie können an diesem Tag auch gerne telefonisch mit dem Mitarbeiter Kontakt aufnehmen: 02762/9025-DW 31139. Es ist ein zusätzliches Angebot zum Service im Bürgerbüro. Auch schon laufende Anträge können hierbei besprochen werden.



Knirpsetreff

TERMIN

Der Rohrli-Baby- und Kleinkindertreff lädt zu monatlichen Begegnungen ein. Alle Mütter, Väter, Großeltern haben die Möglichkeit, Erfahrungen auszutauschen, gemeinsam Spiele, Lieder, uvm... mit den Kleinen zu erleben.

Die nächsten Termine sind: Donnerstag, 12.4.2018, Mittwoch, 9.5.2018 und Donnerstag, 14.6.2018 von 9:00 - 10:30 Uhr im Mehrzwecksaal Rohrbach.



7.4. Samstag

■ **OSTEREIERSUCHEN am Lindenstein**

ab 15:00 Uhr

13.4. Freitag

■ **MODENSCHAU der Trachtenlinie**

Turnsaal der Volksschule Rohrbach
Einlass: 18:00 Uhr, Beginn: 19:00 Uhr

14.4. Samstag

■ **8. Rohrbacher Sparkassen DUATHLON**

Liese-Prokop Sportanlage

20.4. Freitag

■ **3klang CHOR FRÜHLINGSKONZERT**

Mehrzwecksaal Gemeinde
Beginn: 19:30 Uhr

1.5. Dienstag

■ **KINDERMAIBAUMSTEIGEN**

Am neuen Hauptplatz

20.5. Sonntag

■ **TAG DER TRACHT**

Heimat- und Trachtenverein Rohrbach
am Hauptplatz

21.5. Montag

■ **PFARRWALLFAHRT**

3.6. Sonntag

■ **FRONLEICHNAMSPROZESSION**

3.6. Sonntag

■ **ROT-KREUZ FEST**

beim Rettungshaus

10.6. Sonntag

■ **2. HOLUNDERBLÜTENKIRTAG**

15.6. Freitag

■ **3klang CHOR, KIRCHENKONZERT**

Pfarrkirche Rohrbach
Beginn 19.30 Uhr

22.6. Freitag

■ **SONNWENDFEUER**

des Heimat- und Trachtenvereins

23.6. Samstag

■ **SONNWENDFEUER**

am Lindenstein

30.6. - 1.7.

■ **USC INDAT SPORTLERFEST**

Liese Prokop Sportanlage

1.7. Sonntag

■ **ERÖFFNUNGSFEIER FERIENSPIEL**

Liese Prokop Sportanlage

15.7. - 21.7.

■ **FERIENLAGER**

der Pfarre Rohrbach

11.8. - 12.8.

■ **FEUERWEHRFEST**

beim FF-Haus



Ärzte Wochenend- und Feiertagsdienst

SERVICE

Gruppenpraxis Dr. Dultinger Dr. Egger	01.04.	Dr. Groihofer	19.05. u. 20.05.
		Gruppenpraxis	
Dr. Feistritzer	02.04.	Dr. Dultinger Dr. Egger	21.05.
Dr. Feistritzer	07.04. u. 08.04.	Dr. Feistritzer	26.05. u. 27.05.
Gruppenpraxis		Gruppenpraxis	
Dr. Dultinger Dr. Egger	14.04. u. 15.04.	Dr. Dultinger Dr. Egger	31.05.
Dr. Stalzer	21.04.	Dr. Groihofer	02.06. u. 03.06..
		Gruppenpraxis	
Dr. Groihofer	22.04.	Dr. Dultinger Dr. Egger	09.06.
Dr. Groß	28.04. u. 29.04.	Dr. Stalzer	10.06.
		Gruppenpraxis	
Dr. Stalzer	01.05.	Dr. . Egger	16.06.
Gruppenpraxis			
Dr. . Egger	05.05.	Dr. Feistritzer	17.06.
Dr. Stalzer	06.05.	Dr. Groß	23.06. u. 24.06.
Dr. Groß	10.05.	Dr. Stalzer	30.06.
Gruppenpraxis			
Dr. . Egger	12.05. u. 13.05.		

TELEFONNUMMERN:

Dr. Groß	Rohrbach	2580	Dr. Groihofer	Kleinzell	02766/300
Gruppenpraxis	Dr. Dultinger		Dr. Stalzer	St. Veit	02763/2600
Dr. Egger	Hainfeld	7602	Dr. Feistritzer	St.Veit	02763/2272



Öffnungszeiten der Wertstoffsammelstelle

SERVICE

Freitag	06.04.	11:00 -16:00	Freitag	01.06	11:00 -16:00
Mittwoch	18.04.	16:00 -18:00	Mittwoch	20.06.	16:00 -18:00
Freitag	04.05.	11:00 -16:00	Freitag	06.07.	11:00 -16:00
Mittwoch	16.05.	16:00 -18:00	Mittwoch	18.07.	16:00 -18:00



Sprechtage der Vizebürgermeisterin

SERVICE

Die Sprechstunde der Vizebürgermeisterin Anna Klinger findet donnerstags, von 8:00 bis 9:00 Uhr statt.



Sprechtage des Bürgermeisters

SERVICE

10.04.	07:30 - 09:00	08.05.	07:30 - 09:00	05.06.	07:30 - 09:00
11.04.	16:30 - 17:30	09.05.	16:30 - 17:30	06.06.	16:30 - 17:30
17.04.	07:30 - 09:00	15.05.	07:30 - 09:00	12.06.	07:30 - 09:00
24.04.	07:30 - 09:00	23.05.	16:30 - 17:30	19.06.	07:30 - 09:00
25.04	16:30 - 17:30	29.05.	07:30 - 09:00	20.06.	16:30 - 17:30
				26.06.	07:30 - 09:00



Soziale Alltagsbegleitung

UNTERSTÜTZUNG IM HÄUSLICHEN UMFELD

Soziale Alltagsbegleiterinnen und soziale Alltagsbegleiter leisten unseren Kundinnen und Kunden im häuslichen Umfeld Gesellschaft und entlasten zudem die pflegenden Angehörigen in mehrstündigen Einsätzen. Das Angebot ist eine Ergänzung zu unserem Pflege- und Betreuungsangebot.



HILFSWERK

**Gemeinsam
Wege gehen.**



Wer kann eine soziale Alltagsbegleitung in Anspruch nehmen?

Das Angebot der sozialen Alltagsbegleitung wird vorerst von März bis September 2018 in den Bezirken Lilienfeld, Krens (Stadt und Land), St. Pölten (Stadt und Land) und Tulln angeboten.

Die Voraussetzung sind der Bezug von Pflegegeld, sowie der Hauptwohnsitz in einer der angeführten Regionen.

Was kostet mich die soziale Alltagsbegleitung?

Der Tarif beträgt 9 €/Stunde. Die Einsätze können 2 bis 6 Stunden dauern, maximal 20 Stunden im Monat.

HILFE UND PFLEGE DAHEIM **LILIENFELD**

Rohrwiesenstraße 10, 3163 Rohrbach

T 02764/34 03

E pflege.lilienfeld@noe.hilfswerk.at

www.hilfswerk.at/niederoesterreich